

HEIDELBERG

Körperwelten-Museum, Poststraße 36/5, „Die Grasbeißerbande“, täglich 10-18 Uhr.

Heidelberger Kunstverein, Hauptstraße 97, Raphaela Vogel: Found Subject (bis 12. Mai), Di-So/Feiertag 11-18 Uhr.

Völkerkundemuseum, Hauptstraße 235, multiverse Nomin Bold & Baatarzorig Batjargal: Zeitgenössische mongolische Kunst (bis 14. September) und „Tierische Gefährten - Fantastische Kreaturen“ (bis 16. März), Mi-Sa 14-18 Uhr, So & Feiertag 11-18 Uhr.

Kurpfälzisches Museum, Hauptstr. 97, Kunst und Fälschung Aus dem Falschen das Richtige lernen (bis 30. Juni), Di-So 10-18 Uhr.

Kunstraum Vincke-Liepmann, Häusserstraße 25, „Auf Augenhöhe“, neue Arbeiten von Elke Weickelt (bis 18. Mai), Do/Fr 15-18 Uhr, Sa/So 12-16 Uhr.

Museum Haus Cajeth, Haspelgasse 12, „Schildermalerei für die Schönheit der Haarpracht in Togo“ (bis 29. Juni), Mo-Fr 11-17 Uhr, Sa 12-16 Uhr.

Mathematik-Informatik-Station (MAINS), Kurfürsten-Anlage 52, „Leonardo da Vinci: Ideen zum Staunen“ (bis 31. Januar 2025), Do/Fr 15-18 Uhr, Sa/So/Feiertag 13-18 Uhr.

Sammlung Prinzhorn, Voßstr. 2, Neues aus der Sammlung (1835-2024). Entdeckungen und Erwerbungen (bis 15. September), Di-So 11-17 Uhr, Mi 11-20 Uhr.

+punkt., Im Neuenheimer Feld 130.2, Werke von Abi Shek (bis 17. September), die Ausstellung kann nach Vereinbarung besichtigt werden.

Forum für Kunst, Heiliggeiststraße 21, Kooperationsausstellung „über.brücken“, Künstlerbund Dresden & BBK Heidelberg (bis 23. Juni), Eröffnung: 17. Mai um 20 Uhr, Di-So 14-18 Uhr.

MANNHEIM

Reiss-Engelhorn-Museen, Ugo Dossi: Zeichen und Wunder (bis 30. Juni) und Rom lebt! Mit dem Handy in die Römerzeit (bis 28. Juli) Museum Weltkulturen D5) und Streifzüge durch die Natur

Gläserne Kostbarkeiten aus dem Jugendstil (bis 30. Juni) Museum Peter & Traudl Engelhornhaus C4,12), Di-So 11-18 Uhr.

Technoseum, Museumsstraße 1, Geschichte der Industrialisierung als eine Geschichte von Technik und Arbeit - vom 18. Jahrhundert bis in die Jetztzeit“, Di-So 9-17 Uhr.

Döbele Kunst, Richard-Wagner-Str. 51, Herta Günther (1934 - 2018) posthum zum 90. Geburtstag, Ölbilder, Pastelle, Zeichnungen, Farbradierungen (bis 31. Mai), Mi-Fr 14-18 Uhr.

Gedok-Galerie, Römerstraße 22, „Frei Schwebend“, Malerei von Elsa Hagelskamp (bis 1. Juni), Do/Fr 16-19 Uhr, Sa 11-14 Uhr.

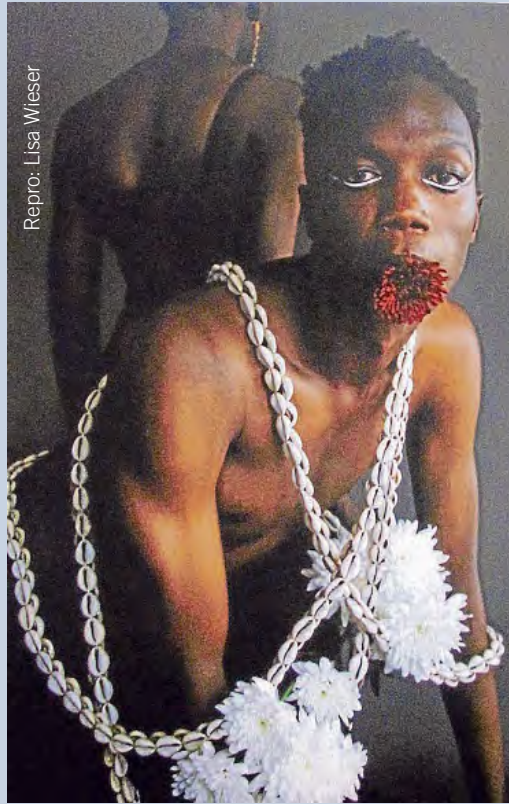
BAD RAPPENAU

Rathaus-Foyer, Kirchplatz 4, Benger Ribana - Der Weg von Stuttgart nach Bad Rappena (bis 18. Mai), Mo-Mi 8-16 Uhr, Do 8-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr.

Wasserschloss, Hintern Schloss 1, „SMART - Das Unmögliche möglich machen“, Ausstellung der Kraichgauer Kunstwerkstatt (bis 19. Mai), So 14-19 Uhr.

AUSSTELLUNGSTIPP: DEEPLY HUMAN

Heidelberg. (liwi) Das Queer Festival in Heidelberg startete als erstes Festival seiner Art 2009 und ist seither zu einem international und kulturell bedeutenden Treffen für Menschen mit sexueller und geschlechtlicher Vielfalt geworden. Das 15-jährige Bestehen wird derzeit mit einem bunten Programm aus Kunst, Musik, Partys, Lesungen, Performances, Kino und Diskussionsveranstaltungen gefeiert. Begleitet wird das Festival von der großen, internationalen Fotoausstellung „Deeply Human - Global Queer Photography“, die an verschiedenen Orten in der Stadt zu besichtigen ist. Wie in den Jahren zuvor zeigt sie Porträts und Alltagssituationen aus dem Leben queerer Menschen, künstlerische Interpretationen in Form von Schwarz-Weiß-Serien, Collagen und Stilleben. Die Schau lässt teilhaben an Momentaufnahmen und Biografien, an unterschiedlichen Lebensstilen und Beziehungsmodellen. In Bildstrecken werden die von einer Jury ausgewählten internationalen Einreichungen der letzten Jahre vorgestellt. Die Fotos stehen nicht alleine für sich, sondern werden von umfassendem Textmaterial (nur auf englisch) mit Kurzporträts, detaillierten Informationen, individuellen Einblicken und Sichtweisen ergänzt, die sich jenseits von etablierten Normen, Codes und Bildsprachen bewegen.



Repro: Lisa Wieser

Info

Die Ausstellung „Deeply Human - Global Queer Photography“ ist bis Sonntag, 19. Mai, im Heidelberger Theater zu sehen, bis Mittwoch, 29. Mai, im öffentlichen Raum, im Karlsruhbahnhof in der Südstadt und im International Welcome Center sowie bis Freitag, 26. Juli, im Marstallcafé. Der Bildband zur Ausstellung mit 160 Seiten ist im Verlag Kettler erschienen und für 29 Euro im Karlsruhbahnhof und Buchhandel erhältlich.

BAD WIMPFEN

Städtische Galerie im Alten Spital, Hauptstraße 45, „no hard feelings“, Ausstellung von Helena Zubler (bis 23. Juni), täglich 10-12 Uhr und 14-17 Uhr.

BRÜHL

Villa Meixner, Schwetzingen Str. 24, Künstlerinitiative Schwetzingen „Berührungen“ (bis 2. Juni), Sa 14.30-17.30 Uhr, So/Feiertag 14-17.30 Uhr.

BUCHEN

Gesamtes Stadtgebiet, „Facetten einer Stadt“, Jubiläumsprojekt des Kunstvereins Neckar-Odenwald (bis Juli), ganztägig.

EBERBACH

Naturparkzentrum, Kellereistr. 26, Wanderausstellung „Wildbienen - Die wilden Verwandten unserer Honigbienen“ (bis 9. Juni), Di-Do 14-16.30 Uhr, So 14-17 Uhr.

Galerie ARTgerecht, Friedrich-Ebert-Straße 2, „Welt ohne Grautöne“, Holzschnitte von Hanna Breidinger-Spohr aus den 1950er & 1960er Jahren (bis 13. Juli), Fr/Sa 15-18 Uhr.

Museum, Alter Markt 1, „Adolf Eiermann (1894-1959). Ein Eberbacher Antikriegs- und Landschaftsmaler.“ (bis 18. August), Mi/Sa/So/Feiertag 14-17 Uhr.

GAUANGELLOCH

Bettendorfsche Galerie im Schlossgarten, „Abstrakte Blickwinkel“, Stanford Fata - Elsa Hagelskamp - Sam Mabeu (bis 30. Juni), Fr/Sa 14.30-18 Uhr, So/Feiertag 12-18 Uhr.

GUNDELSHEIM

Siebenbürgisches Museum, Schloss Horneck 1, Sonderausstellung „Identitäts-Berührungen“. Hans Fronius, Franz Kafka und die Weltliteratur“ (bis 15. September), Di-So/Feiertag 11-17 Uhr.

HEILBRONN

Kunsthalle Vogelmann, Allee 28, Mary Ellen Mark (1940-2015) - The Lives of Women (bis 28. Juli), Do 11-19 Uhr, Di-So, Feiertag 11-17 Uhr.

Museum im Deutschhof, Deutschhofstraße 6, Schulkunst-Ausstellung (bis 23. Juni), Mi-So 10-17 Uhr, Di 10-19 Uhr.

HEMSBACH

Galerie im Schloss, Schlossstr. 41, „Linien + Formen - Licht + Schatten“, Schwarzweiß-Fotografien von Jürgen Klein (bis 12. Juli), Eröffnung: 23. Mai um 19 Uhr, geöffnet zu den üblichen Zeiten des Rathauses.

HIRSCHBERG

Rathausgalerie, Großsachsener Straße 14, Malerei von Odile Chadelat Bérard - Karlheinz Treiber (bis 2. Juni), Mo-Fr 8-12 Uhr, Do 14-18 Uhr.

LADENBURG

Kreisarchiv, Trajanstr. 66, Susana Reberdito: „Tempest“ (bis 9. Juni), Mo-Do 9-12 + 13-16 Uhr, Fr 9-12 Uhr, und 5./9./19./30. Mai und 9. Juni 14-17 Uhr.

LEIMEN

Bettendorfsche Galerie Im Schlossgarten Gauangelloch, „Abstrakte Blickwinkel“ von Stanford Fata, Elsa Hagelskamp und Sam Mabeu (bis 30. Juni), Fr/Sa 14-18 Uhr, So/Feiertag 12-18 Uhr.

LUDWIGSHAFEN

Wilhelm-Hack-Museum, Berliner Str. 23, Kabinettstücke: Richter/Poke - Umwandlung (bis 14. Juli), Di/Mi/Fr 11-18 Uhr, Do 11-20 Uhr, Sa/So/Feiertag 10-18 Uhr.

MOSBACH

Altes Schlachthaus, Unterm Haubenstein 9, JayOne - Flugzeugmodus - Rauminstallation, Skulptur und Zeichnung (bis 26. Mai), Do/Sa/So 14-18 Uhr.

NECKARGEMÜND

Museum im Alten Rathaus, Hauptstr. 25, Sonderausstellung Textilien! Herstellung. Reparatur. Upcycling. (bis 1. Juni), Sa 10-16 Uhr und So 11-17 Uhr.

SCHWETZINGEN

Xylon Museum und Werkstätten, Kronenstr. 17, „Zwischen Linie und Farbe“ (bis 26. Mai), Sa/So 15-17 Uhr.

Palais Hirsch, Schlossplatz 2, „Münchener Künstlerfeste in historischen Fotografien aus dem Nachlass Franz von Lenbachs“ (bis 2. Juni), Di-So/Feiertag 14-18 Uhr.

SINSHEIM

Fördertechnik Museum, Untere Au 4, Di-So 10-18 Uhr.

Technik Museum, Museumsplatz, 100 Jahre 24h von Le Mans (verlängert bis August), 9-18 Uhr, Sa/So/Feiertag 9-19 Uhr.

Friedrich der Große-Museum, Lerchenneststr. 18, „50 Jahre Sichten und Sammeln“ (bis 2. Juni), So/Feiertage 14-16.30 Uhr.

SPEYER

Technikmuseum, Am Technik Museum 1, Raumfahrtausstellung „Apollo and Beyond“ und „ALL.TÄGLICH!“ (bis 24. November), Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa/So/Feiertag 9-19 Uhr.

WALLDORF

Alten Apotheke, Hauptstr. 47, Kunst der Natur & Natur der Kunst (bis 19. Mai), So/Feiertag 14-17 Uhr.

WIESLOCH

Akademie im Park (Haus 74) PZN, „SommerReigen“ (bis 11. Oktober), Mo-Fr von 9-17 Uhr.